



## Legislatorschwerpunkte 2021 bis 2024 des Stadtrates Stein am Rhein

### Stein am Rhein ...

#### **\_entwickelt Strategien über den Zeithorizont von 2024 hinaus**

Die Stadt erarbeitet Strategien für die mittel- bis langfristige Entwicklung von Stein am Rhein. Schwerpunkte sind u.a. die Umsetzung des Altersleitbildes, Strategien zur Förderung von Familien-Zuzug oder die Raum- und Ortsplanung. Im Bereich Tourismus soll beispielsweise die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln gefördert und die Aufenthaltszeit der Touristen verlängert werden. Um die demografische Struktur ausgeglichener zu gestalten, soll insbesondere der Zuzug von Familien durch ein attraktives Schul- und Betreuungsangebot sowie genossenschaftlichen Wohnungsbau gefördert werden.

#### **\_kann seine Zukunftsentwicklung finanzieren**

Die Stadt weist ausgeglichene Ausgaben und Einnahmen aus. Die Finanzen werden dazu einer jährlichen Analyse unterzogen und daraus abgeleitet ein ausgeglichenes Budget erstellt. Auf der Ausgabenseite sollen die nichtgebundenen Aufwendungen überprüft werden. Das Gebührenreglement der Stadt benötigt ebenfalls eine Überprüfung bzw. Überarbeitung.

#### **\_nutzt sein Finanz- und Verwaltungsvermögen konsequent**

Die Stadt schliesst die Analyse ihrer Immobilienobjekte ab und erarbeitet ein (übersichtliches) Immobiliennutzungskonzept. Dringende Immobilienprojekte werden initiiert, geplant und umgesetzt. Dazu gehören auch Sanierungen und der Unterhalt von Kultur- und Landwirtschaftsobjekten.

#### **\_stärkt die Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger am politischen Prozess**

Die Stadt nimmt mit der Organisation der bewährten öffentlichen Informationsveranstaltungen mit der Bevölkerung den Dialog auf, setzt bei Grossprojekten zukünftig auch moderne Kommunikationswege wie E-Partizipation ein, um zusätzliche Bevölkerungsgruppen zu erreichen und in die politischen Informations- und Entscheidungsprozesse einzubeziehen.

#### **\_intensiviert die öffentliche Kommunikation**

Die Stadt informiert die Bevölkerung umfassend und zeitgerecht. Sie stärkt durch ihre transparente Informationspolitik das gegenseitige Vertrauen zwischen der Stadt, den Behörden und der Bevölkerung. Dazu wird ein Kommunikationskonzept erarbeitet und umgesetzt.

#### **\_stärkt die Zusammenarbeit mit der Windler-Stiftung**

Die Stadt intensiviert ihre wirkungsorientierte Zusammenarbeit mit der Windler-Stiftung. Mittels Leistungsvereinbarungen werden die Zuständigkeiten klar geregelt. Stadtrat und Stiftungsrat treffen sich regelmässig zu einem Austausch und stärken damit das gegenseitige Verständnis.

#### **\_sorgt für eine agile und effiziente Verwaltung**

Die Stadt ist eine zeitgemässe und verantwortungsvolle Arbeitgeberin. Dies widerspiegelt sich in einer optimierten Organisation, die auch neuen Entwicklungen Raum gibt. In der laufenden Legislatur wird die zweite Teilrevision des Personalreglements abgeschlossen, die Geschäftsordnung sowie das Organisationsreglement überarbeitet und die internen Abläufe entsprechend angepasst und optimiert.

### **\_treibt die Zusammenarbeit und Kooperation in der Region voran**

Die interkommunale, interkantonale und internationale Zusammenarbeit der Region rund um Stein am Rhein wird, wo notwendig und möglich, gestärkt. Die Teilnahme an themenbasierten Foren öffnen Diskussionsfelder und schaffen durch Kooperationen auch zeitsparende Synergien.

Zusammenfassend geht es in den nächsten vier Jahren darum, laufende und geplante Projekte und Vorhaben zu priorisieren und in Zeit, Kosten sowie Qualität gut zu bewältigen. Gleichzeitig soll die Zukunftsentwicklung gemäss Leitbild kontinuierlich und nachhaltig sowie ressourcenorientiert vorangetrieben werden.

Der Stadtrat ist überzeugt, mit den formulierten Schwerpunkten zu einer positiven Entwicklung der Stadt beizutragen.

## **STADTRAT STEIN AM RHEIN**

